

in meinem Gricht solle auffgeloffen sein, als das der Ziegler Meier [von Risch] den Undervogt [dasselbst, Hans] Sidler [- Risch gehörte einerseits zur Herrschaft Buonas und anderseits zur stadt-zugerischen Vogtei Gangolfswil -] grob an Ehren angegriffen habe, meines erachtens hatte der Undervogt alwo die Scheltungen ergangen, den Meier Constituieren Sollen, hatte der Meier seine Wort behaubten, undt nit Abreden wollen, undt doch nit probieren können, were es eine beharliche scheltung, die billich von mir undt meinen Grichtsleütten für den Herren Amman undt Statt undt Amt mueste gewysen werden, das man aber den proces vor dem Sambstag Raht [der Stadt] Zug wil fornemmen, ohne Einige klag des Undervogts bey dem Grichtsherrn, in dessen Grichten die sach auffgeloffen, hab ich mich zu beschweren, undt darumb meinem Sohn befolgen, das Er interim die begerente kuntschafften, So in meinem Gricht nit entlassen Solle, in der Hoffnung Es werden Meine hochgehertiste Herren es selbsten der billigkeit gmess befinden, dan alwo ein sach aufflaufft, solte selbe auch den anfang nemmen, ich soll nit widersprechen, das nit der Ziegler, als der ussert meinen Grichten, kan Citiert werden, undt auch Constituiert, warumben Er seinen Undervogt der gestalten Entunehre, So ich billiche; ich bitte aber meinen hochgeehrten Herrn Vetteren, das darmit meinen rechten nit zu nach gegriffen werde, So ich hiermit M.g.H. Vetter Ammann bester massen recommendiere, wie nit weniger meine wenigkeit selbsten, als der beständig ein Uffrichtiger gutter nachbahr Verharren wirdt ..."

---

Original, Siegel flachgedrückt  
AH 101, 103-104a - Blatt 104 und 104a<sup>r</sup> leer

1670 Februar 11., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] R[UDOLF] MOHR AN STATTHALTER RITTER  
[BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

---

"En reponse de la vostre chere, ie vous diray que S.E.<sup>2e</sup> [der sav. Ambassador Benoit II Cize, Marquis de Grésy] a esté honorée de S.A.R. [Herzog Karl Emanuel II.] pour avoir erigée [am 29. Dezember 1669]<sup>1</sup> la Baronie de Grésy en Marquisat, avec un revenüe de ... [1000] Ducatons qu'elle y a apposée le tout en consideration de ses services [- Grésy hatte sich eben in der Angelegenheit des von den neugl. Orten an die kath. Orte gerichteten, von Savoyen jedoch höchst ungern gesehenen Begehrens um Mitbeschirmung Genfs und der Waadt hervorgetan -]<sup>2</sup>, dequoy Sa dite R.A. luy a communiqué par une lettre expresse pour ceste fin,

iusqu'icy mes Souverains Seig.<sup>rs</sup> [Schultheiss und Rat] luy en ont encore rien tesmoignée la dessus, l'intitulation se fait presentement de mesme qu'auparavant seulement au lieu de Baron de Greisy Marquis de Greisy,

Je ne vous entretien sur ce que S.E.<sup>ze</sup> vous escrira touchant une fausse invention Espagnole sur la response que S.E.<sup>ze</sup> nous devoit avoir faicte<sup>3</sup> en la derniere Diète [der V kath. Orte vom 3. Februar 1670]<sup>4</sup> icy [- konkret ging es dabei um die Zahlung von Pensionen; Stadt und Amt Zug war dabei übrigens durch Karl **Brandenberg** und Ulrich **Schön** vertreten gewesen -] et vous ay voulu vous prier ... d'en escrire a Mons.<sup>r</sup> le Banderet [Wolfgang Dietrich Theodor] **Reding** [- während Mohr auf besagter Tagsatzung den Ort Luzern vertrat, war Reding einer der Vertreter von Schwyz -], s'il en a ouye semblable discours de S.E.<sup>ze</sup> car asseurement il n'a rien dit de semblable et vous prie ensuite de m'en aviser de la response ie luy escriis aussy sur ce subiect.

Monsieur le Resident [von Frankreich, François **Mouslier**] ne traite rien avec nous [gemeint Schultheiss und Rat von Luzern] il attend le retour de son sec.<sup>re</sup> [François **Rifflé**] de la Court.

De Rome [wo seit dem Ableben von Papst **Clemens IX.** am 9. Dezember 1669 bis zum 29. April 1670, als **Clemens X.** gewählt wurde, eine Sedisvakanz herrschte] on nous escrit que depuis l'arrivée des Cardinaulx de France [- deren Ankunft zum Konklave erfolgte am 16. Januar 1670; es waren dies Jean-François-Paul de **Gondy**, dit le Cardinal de Retz, und Emmanuel-Théodose de La Tour d'Auvergne, dit le Cardinal de **Bouillon** -]<sup>5</sup> et ... [von Charles d'Albert d'Ailly] Duc de scaune [=Chaulnes, des franz. Ambassadors beim Hl. Stuhl] que le Cardinal [Gerolamo] **Bonvisi** [gebürtig] de Luque y a bonne port. C'est tout ce que ie vous diray et que ie suis ...".

1) Bezüglich der Ernennungsdaten s. Rott/Représentation VIII 469 Reg.

2) s. etwa EA VI 1, 779 d, 781 xx

3) s. AH 60/89

4) s. EA VI 1, 786 (Nr. 501)

5) s. Eubel/Hierarchia Catholica V 6 Anm. 2

Original, mit Siegel - AH 101, 105-106a - Blatt 106 und 106a<sup>r</sup> leer

29

1670 Februar 4., Luzern

A

SCHREIBEN VOM [A.O. SAV. AMBASSADOR] V[ICTOR] EM[ANUEL DE BERT-RAND, SIEUR] DE LA PEROUSE, AN [STATTHALTER] RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

"J'ay veu avec Joye le succes de vostre prudente conduite dans l'af-